

Pressemitteilung

Berlin, 04.12.2019

Einladung zur Demo und Kundgebung:

Schienen auf die Straße! Mit der Straßenbahn auf den Ku'damm!

Sonntag, 8.12.2019, um 13.00 Uhr

Startpunkt: Wittenbergplatz (U-Bahnausgang West, Fußgängerinsel)

Am 8. Dezember geht ein Bündnis aus Umwelt- und Verkehrsverbänden auf die Straße um für einen schnellen Ausbau der Straßenbahn in Berlin zu demonstrieren. Ab 13.00 Uhr wird es Reden von Vertreter*innen verschiedener Verbände und Initiativen geben. Um ca. 13.30 Uhr startet eine Demonstration bis zur U-Bahn

Aufruf:

Die "City West" ertrinkt in Verkehr und Abgasen. Deshalb wollen wir den Autoverkehr reduzieren und fordern den Bau einer Straßenbahnstrecke auf dem Kurfürstendamm in der nächsten Legislaturperiode des Berliner Abgeordnetenhauses.

Wir fordern einen flächendeckenden Wiederaufbau der Straßenbahnen in Berlin. Die Straßenbahn leistet einen Beitrag zur demokratischen Rückeroberung des öffentlichen Raums. Der öffentliche Personenverkehr als ökologische und nachhaltige Verkehrsinfrastruktur soll den öffentlichen Raum bestimmen, nicht der motorisierte Individualverkehr. Dabei ist die Straßenbahn die beste Lösung: komplett barrierefrei, an den Schienen für alle erkennbar – und mit Rasentrassen auch ein „grünes Raumelement“, das die Qualität der Straße verbessert und den öffentlichen Verkehr ins Zentrum der Straße rückt.

Berlin braucht eine echte Mobilitätswende. Die Vereinbarungen in der Koalitionsvereinbarung zum Straßenbahnausbau sind ein erster Schritt in die richtige Richtung. Die Berliner Politik agiert jedoch ängstlich und setzt ihre bisherigen Ideen nur zögerlich um. Wir erwarten vom Berliner Senat, dass er sich gegen die Bremser der Autolobby positioniert und einem schnellen Ausbau der Straßenbahn in Berlin höchste Priorität gibt.

Rückfragen:

NaturFreunde Deutschlands
Landesverband Berlin

Uwe Hiksich
Stellv. Landesvorsitzender
Tel.: 0176-62015902
Mail: hiksich@naturfreunde.de

Wir fordern:

- Eine konsequente Verkehrsplanung mit Priorität für Straßenbahnen, Fußgänger*innen und Radfahrer*innen
- Brückenerneuerung grundsätzlich straßenbahntauglich
- Flächensicherung für Straßenbahnbetriebshöfe
- Den energischen Ausbau des Straßenbahnnetzes in ganz Berlin
- Ein Sonderprogramm zum Ausbau der Straßenbahn mit mindestens 100 Mio. Euro jährlich
- Die Abkehr von der autogerechten Stadt

Aufrufende:

NaturFreunde Berlin; Berliner Fahrgastverband IGEB, BF Bahnen, Regionalverband Berlin-Brandenburg; Fahrgastinitiative Berlin; Grünzüge für Berlin;

NaturFreunde erarbeiten Vorschläge für neue Straßenbahntrassen, die in der nächsten Legislaturperiode vom Berliner Senat umgesetzt werden sollen:

Trassenflyer: Trassenvorschlag: Hohenzollerndamm/Konstanzer Straße:

<https://www.naturfreunde-berlin.de/neuer-trassenflyer-trassenvorschlag-hohenzollerndammkonstanzer-strasse>

Trassenflyer: Trassenvorschlag: Kurfürstendamm/Grünwald

<https://www.naturfreunde-berlin.de/neuer-trassenflyer-trassenvorschlagkurfuerstendammgrunewald>

Die Erarbeitung der Flyer wurden unterstützt von: Berliner Fahrgastverband IGEB, BF Bahnen, Regionalverband Berlin-Brandenburg, Fahrgastinitiative Berlin, Grünzüge für Berlin, Fuss e.V.

Ansprechpartner*innen:

Uwe Hikssch, hiks@naturfreunde.de, Tel. 0176-62015902